

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **92 (1974)**

Heft 37: **Mensch, Technik, Umwelt**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vortrieb- und Abbautechnik im Wandel

Arbeitstagung in Hameln

Die 10. Arbeitstagung des Fachausschusses für Bergtechnik der GDMB, Gesellschaft Deutscher Metallhütten- und Bergleute (Leiter: Dr.-Ing. D. Wolff, Lennestadt-Meggen), findet vom 24. bis 26. Oktober 1974 im Kleinen Haus der Weserbergland-Halle in Hameln statt. Das Leitthema: *Vortrieb- und Abbautechnik im Wandel* wird in folgenden Vortragskreisen behandelt: LHD-Technik im deutschen Erzbergbau; Teilschnittmaschinen in Vortrieb und Gewinnung; LHD-Technik im europäischen Ausland. Interessenten wenden sich wegen einer Einladung an die Geschäftsstelle der GDMB, D-3392 Clausthal-Zellerfeld, Postfach 210, Tel. 0049 5323 / 3438. Die Teilnehmergebühren betragen für GDMB-Mitglieder 100 DM, für Nichtmitglieder 180 DM. Bei Anmeldung bis Ende September erfolgt die Unterbringung im modernen Tagungshotel Weserbergland zum Halbpensionspreis (Übernachtung, Frühstück und Mittagessen) von rd. 50 DM.

Kurse für den chemischen Holzschutz, Biel

Als Vorbereitung für die Prüfung zum Erwerb einer allgemeinen Bewilligung C für den Verkehr mit Giften der Klassen 2 bis 4 für den chemischen Holzschutz werden im Jahre 1974 an der Schweizerischen Holzfachschule, Biel, folgende Kurse durchgeführt:

- vom 4. bis 6. November (Anmeldetermin 20. September; nur in deutscher Sprache)
- vom 16. bis 18. Dezember (Anmeldetermin 15. Oktober; Romanisch und Italienischsprechende werden in diesem Kurs aufgenommen).

Kursgeld: 300 Fr. **Prüfungsgebühr:** 100 Fr. Die Prüfung für die Teilnehmer am ersten Kurs erfolgt am 7. November 1974. Eine weitere Prüfung findet am 15. Januar 1975 statt.

Interessenten wenden sich an die Schweiz. Holzfachschule, 2500 Biel, Solothurnstrasse 102, Tel. 032 / 41 42 96, von wo alle notwendigen Unterlagen zugestellt werden.

Documentation Tunnels Routiers

A l'occasion du XVème Congrès Mondial de l'Association Internationale Permanente des Congrès de la Route à Mexico un recueil de Documentation concernant les tunnels routiers dans le monde sera édité en deux langues (anglais et français) et comportera des informations détaillées sur les ouvrages mis en service depuis 1970, des informations succinctes sur les ouvrages actuellement en construction, le rassemblement de la Documentation parue depuis 1970 et concernant les équipements des tunnels routiers, les rapports des groupes de travail formés par le Comité des Tunnels Routiers (Pollution, Eclairage, Géométrie, Exploitation, Ventilation Urbanisme Souterrain), et qui se sont réunis régulièrement depuis 1972.

Cet ouvrage sera disponible dès le Printemps 1975 à un prix voisin de 150 FF. Il est possible de souscrire dès à présent auprès du Secrétariat du Comité en précisant la langue choisie: C. Berenguier, Secrétaire adjoint du Comité, 109, av. St-Jean, 69672 Bron (France).

Helmhaus Zürich

Vom 22. September bis zum 27. Oktober zeigt die Zürcher Kunstgesellschaft im Helmhaus eine Ausstellung mit Werken von *Eva Aeppli*, einer Schweizer Künstlerin, die ihre eigene Form der künstlerischen Sprache in Stoffplastiken gefunden hat.

Kunstverein St. Gallen

Der Kunstverein St. Gallen zeigt bis zum 20. Oktober im Waaghaus eine Gedächtnisausstellung für *Carl Böckli* (1889 bis 1970). Sie vermittelt einen Überblick über das Schaffen des bedeutenden Karikaturisten von den Anfängen in den zwanziger Jahren bis in die letzte Arbeitszeit. Die Skizzen und Entwürfe zu den Karikaturen für den «Nebelspalter» haben ihre Aussagekraft bewahrt. Vieles, was sich auf Ereignisse bezieht, an die sich nur noch wenige zurückerinnern, gewinnt wieder Aktualität durch neue Bezüge zum gegenwärtigen Geschehen.

Mitteilungen aus dem SIA

Die Haltung der Fachverbände in der Frage der Zürcher Expressstrassen

Im Hinblick auf die kantonale Volksabstimmung vom 22. September über die Expressstrassen im Raume Zürich veranstaltete der Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein (ZIA), eine Sektion des SIA, für seine Mitglieder dieser Tage einen Orientierungsabend. Nachdem im Vorfeld der Abstimmung ein «Komitee der Fachverbände gegen das Ypsilon» mit seiner lautstarken Opposition gegen das offizielle Konzept für sich beansprucht, im Namen der Fachleute zu urteilen und zu sprechen, sah sich der Präsident des ZIA, Ingenieur *H. Hofacker*, zu einigen Richtigstellungen veranlasst. Es sei daran erinnert, dass der ZIA einen Mitgliederbestand von über 1900 Fachleuten aus allen Sparten der Technik aufweist, davon sind rund ein Drittel Architekten und Planer. Demgegenüber umfasst das genannte Komitee insgesamt eine weit kleinere Mitgliederzahl. Ingenieur Hofacker wies darauf hin, dass es der ZIA seit Jahren als eine seiner wesentlichsten Aufgaben betrachtet, als Fachverband zur sinnvollen baulichen Entwicklung von Stadt und Region Zürich beizutragen. Insbesondere ist der ZIA im Herbst 1971 mit einer Pressemitteilung über die Ypsilonfrage an die Öffentlichkeit getreten («Schweizerische Bauzeitung» 89, 1971, H. 49, S. 1229 bis 1230). Die darin aufgestellten Forderungen nach flankierenden Massnahmen und der Überprüfung des Westastes können mit dem I-Konzept als erfüllt gelten. Jene Verlautbarung war aber das Ergebnis einer eingehenden Bearbeitung des Problems. In diesem, wie auch in andern Fällen (z. B. U- und S-Bahnfrage), erfolgte die Stellungnahme nur, wenn sie auf einem Mehrheitsbeschluss der Mitglieder beruhte. Dem Vorstand des Zürcher Ingenieur- und Architekten-Vereins liegt daran, der Öffentlichkeit bekanntzugeben, dass der Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein nicht Mitglied des «Komitees der Fachverbände gegen das Ypsilon» ist.

Die Veranstaltung konnte sich somit auf eine sachliche und umfassende Orientierung beschränken, um damit zur Meinungsbildung der Mitglieder beizutragen. In diese Aufgabe teilten sich Regierungsrat *A. Günthard* und Stadtplaner *G. Sidler*, der anstelle des erkrankten Stadtrates *Dr. H. Burkhardt* referierte. Kanton und Stadt treten mit Nachdruck für den Bau des umweltfreundlichen Expressstrassen-I ein, welches einer gesunden Entwicklung von Zürich förderlich ist. In der Frage der Parkhäuser im Sihlraum besteht grundsätzliche Übereinstimmung zwischen Kanton und Stadt, wobei die Detailabklärung noch Gegenstand weiterer Kontakte sein wird.

Öffentliche Vorträge

Richard Lindner. Donnerstag, 19. September. Zürcher Kunstgesellschaft. 20.15 h Film im Vortragssaal des Kunsthhauses, 20.40 h Vortrag in der Ausstellung im Kunsthaus Zürich. Dr. *Willy Rotzler*, Zürich: «Richard Lindners Welt der Monster».

Unterwasserjagd. Dienstag, 24. September. Schweizerischer Technischer Verband, STV, Sektion Zürich. 20.15 h im Kongresshaus Zürich, Eingang U. *F. Knorr*, Zürich: «Auf Unterwasserjagd mit der Kamera».

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735